

Sport + Fitness

- Leichtathletik
- Gymnastik
- Spiel
- Spass
- Unihockey

Mittwochtturnen - Reisli nach Genf 2. September 2023

Zu fünft fuhren wir mit dem Zug via Bern und Lausanne nach Genf. Einmal mehr wurde schönes Wetter angesagt. Das hiess, Sonnenschutz auftragen, Hüte, Sonnenbrillen und Badesachen mitnehmen.

Bevor wir uns in Genf auf die Wandertour machten, stärkten wir uns erst einmal mit einem Kaffee. Dann marschierten wir der Rhone entlang bis zur Pointe de La Junction, dort mündet die Arve in die Rhone. Das spezielle: die Arve ist cremebraun und die Rhone glasklar in einem schönen Grün. Nach Flussüberquerung über die Brücke, wanderten wir am linken Rohne Ufer zurück zum Seebecken. Im Englischen Garten konnten wir dank schneller Reaktion von Therese, unseren mitgebrachten Lunch auf einem Bänkli geniessen. Weiter ging es dann dem linken Seeufer entlang bis zum Botanischen Garten, nicht alle konnten dort der feinen, hausgemachten Glace widerstehen. Nun stand noch unser Tagesziel auf dem Programm, dem Völkerbundpalast und dem grossen angesägten Stuhl. Nur, wie kommt man da hin, wenn eine Bahn die Grenze macht und alle Zugänge abgeriegelt sind. Ein Fussmarsch von einer weiteren halben Stunde musste leider in Kauf genommen werden. Nachdem wir die Hoffnung auf das berühmte Fotosujet schon aufgegeben haben, ist endlich dieser Stuhl in Sichtweite. Wir hätten im Botanischen Garten nur nach links laufen müssen, dann wären es nur zehn Minuten gewesen. Nachher ist man immer schlauer! Jetzt war es aber Zeit ein Bad im See zu nehmen, oder die Füsse hochzuhalten. Später, beim Apéro im Park mit einem feinen Chardonnay, waren die Strapazen schnell vergessen. Bevor wir uns zum Bahnhof auf die Rückreise machten, fanden wir ein kleines Seerestaurant mit toller Aussicht auf den Jet d'eau. Mit Pizza und Panini wurde unser hungriger Magen so richtig verwöhnt.

Trotz Blasen an den Füssen, war es ein toller Tag zum Bummeln, Diskutieren und Geniessen, herzlichen Dank, dass ihr dabei gewesen seid!

